

ZBB 2012, 143

SpruchG; AktG §§ 304, 305

Zur Ermittlung von Barabfindung und Ausgleich der außenstehenden Aktionäre wegen Gewinnabführungsvertrag

ZBB 2012, 144

OLG Stuttgart, Beschl v. 14.09.2011 – 20 W 6/08 (LG Stuttgart), GWR 2011, 498 = AG 2012, 49

Leitsatz:

Eine Abfindung nach einem Gewinnabführungsvertrag ist angemessen, wenn sie dem Verkehrswert des Anteils entspricht. Das Gericht kann diesen Wert mit fundamentalanalytischen Methoden wie dem Ertragswertverfahren ermitteln, aber auch anhand marktorientierter Verfahren, etwa einer Orientierung an Börsenkursen. Die Wertermittlung mit zahlreichen prognostischen Schätzungen ist meist nur einem Vertretbarkeitsurteil zugänglich.